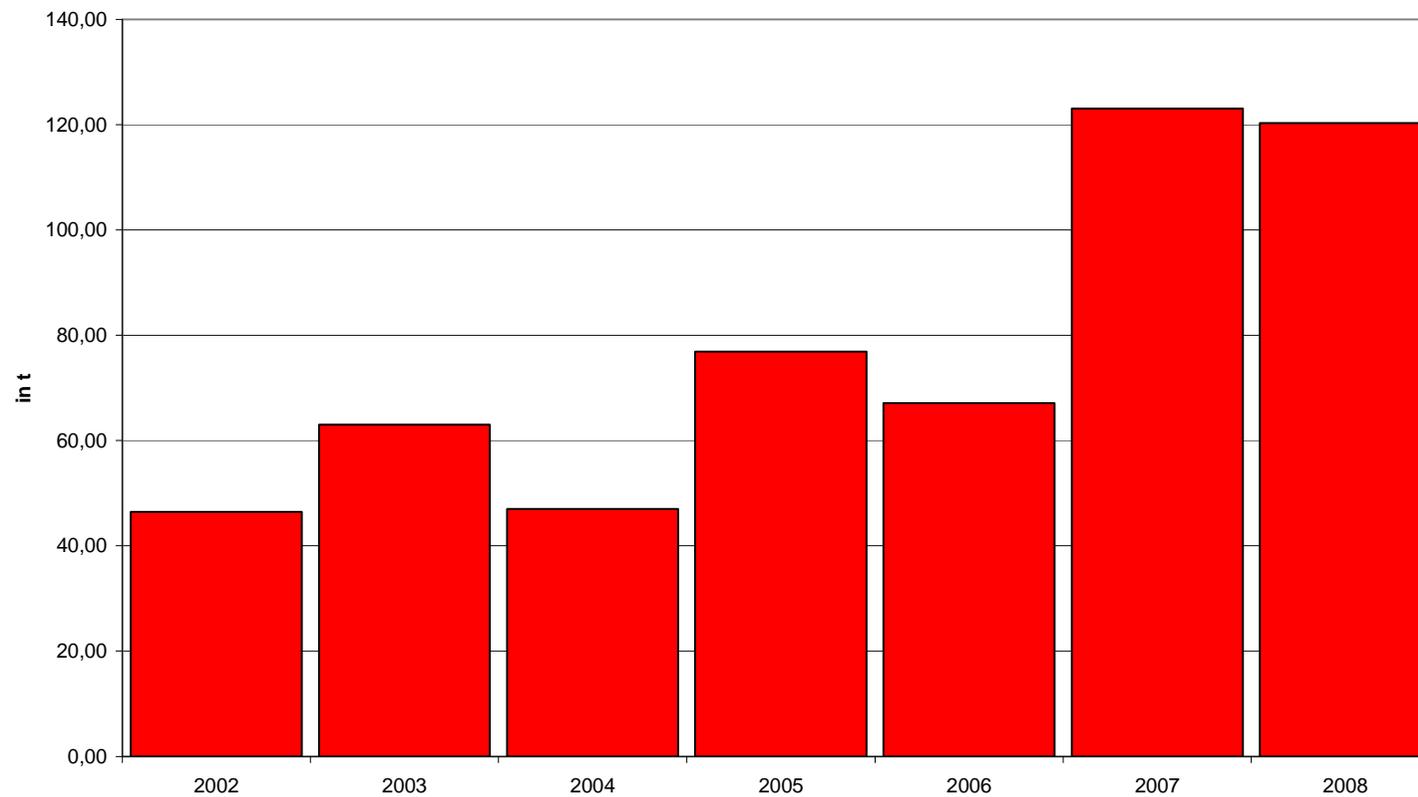


Stickoxide verdreifacht

NOx-Emissionen der Zuckerfabrik in Nordstemmen



Quelle: Umweltberichte der Nordzucker AG sowie der Union-Zucker Südhannover GmbH



Stickstoffoxide: ein Problem?

<http://www.bmu.de>

Stand: Juni 2009

Stickstoffoxide

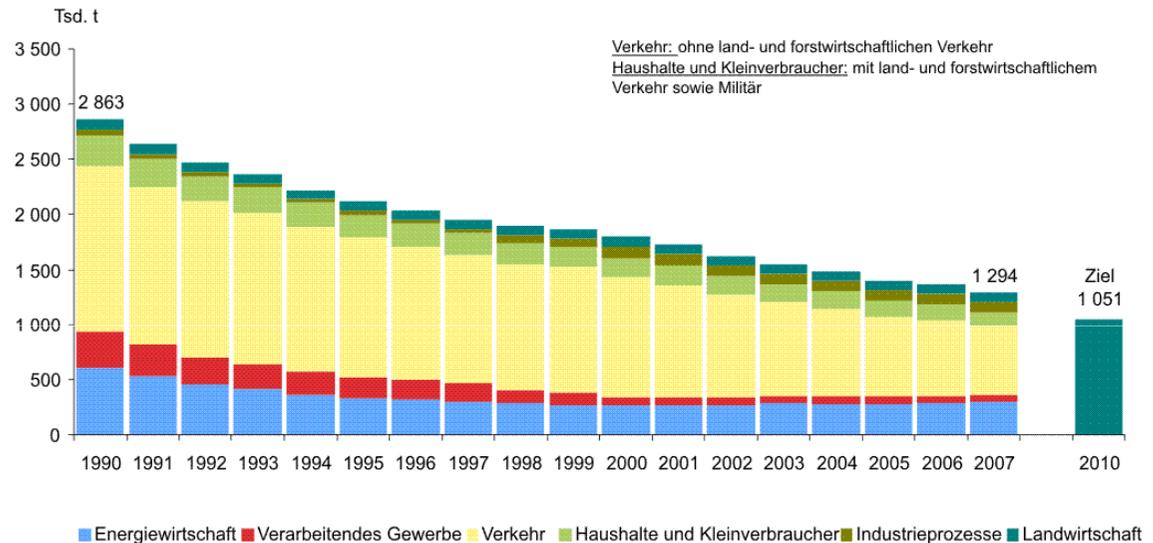
Was ist das Problem?

Stickstoffmonoxid (NO) und Stickstoffdioxid (NO₂) entstehen heute vor allem als Autoabgase, daneben auch aus Gebäudeheizungen und als Abgase aus Industrieanlagen, nachdem die Emissionen aus Kraftwerken durch Änderung der Verbrennungsprozesse und Einführung der Rauchgasreinigung stark reduziert werden konnten. Die Summe aus NO und NO₂ wird auch als NO_x (Stickstoffoxide) bezeichnet. In der Außenluft sind NO_x an der Bildung von Feinstaub und bodennahem [Ozon](#) beteiligt.

NO₂ zählt neben [Feinstaub](#) und den mit den Kraftstoffen in Verbindungen stehenden flüchtigen organischen Kohlenwasserstoffen zu den wichtigsten verkehrsbedingten Luftschadstoffen.

NO₂ ist in geringen Konzentrationen kaum wahrnehmbar. Es führt aber zu Reizungen der Atemwege, beeinträchtigt die Lungenfunktion und erhöht die Infektanfälligkeit. Langandauernde Exposition kann zu chronischer Bronchitis führen.

Stickstoffoxid (NO_x, gerechnet als NO₂)-Emissionen nach Quellkategorien



Quelle: Umweltbundesamt, Nationale Trendtabellen für die deutsche Berichterstattung atmosphärischer Emissionen, Emissionsentwicklung 1990-2007 (Endstand 20.02.2009); www.umweltbundesamt.de/emissionen/publikationen.htm

